

Lösungen Wir plus neu A2

Lektion 1

1 Freie Lösung.

2 Ich will Basketball spielen. Also gehe ich in die Turnhalle; Ich will schwimmen. Also gehe ich ins Schwimmbad; Ich will reiten. Also gehe ich in die Reitschule; Ich will Ski fahren. Also fahre ich in die Alpen; Ich will joggen. Also gehe ich in den Park; Ich will Gitarre spielen lernen. Also gehe ich in die Musikschule; Ich will Englisch lernen. Also gehe ich in die Sprachschule.

3 1. c; 2. a; 3. d; 4. b; 5. f; 6. e.

4 1. Ich will Tennis spielen. Ich muss einen Tennisschläger haben; 2. Ich will reiten. Ich muss ein Pferd haben; 3. Ich will Rad fahren. Ich muss ein Fahrrad haben; 4. Ich will joggen. Ich muss einen Jogginganzug haben; 5. Ich will Ski fahren. Ich muss ein Paar Skier haben; 6. Ich will schwimmen. Ich muss eine Badehose haben; 7. Ich will surfen. Ich muss ein Surfbrett haben; 8. Ich will inlineskaten. Ich muss Inlineskates haben.

5 **Name:** Bernd

Wohin? In die Turnhalle.

Was? Basketball Training.

Wann? Von 4 bis 6 Uhr.

Name: Sabine

Wohin? In den Tennisclub.

Was? Tennis spielen.

Wann? Von 18 bis 19 Uhr.

Name: Daniel

Wohin? in die Alpen, nach Österreich.

Was? Ski fahren.

Wann? Am Wochenende.

6 1. F; 2. R; 3. WN; 4. F; 5. F; 6. R; 7. F; 8. R.

7 a. ● Sebastian, kann ich bitte dein Fahrrad haben?

● Was willst du machen?

● Ich muss zu Franziska fahren.

● Tut mir leid. Ich brauche das Fahrrad.

Ich muss sofort nach Hause.

b. ● Tina, kann ich bitte deinen Tennisschläger haben?

● Was willst du machen?

● Ich will mit Luca spielen.

● Kannst du Tennis spielen?

● Klar, ich kann sehr gut Tennis spielen.

● Gut, dann kannst du meinen Tennisschläger nehmen.

8 Du musst schnell frühstücken und zur Schule fahren. Du musst nach der Schule sofort nach Hause kommen. Du musst Hausaufgaben machen. Du musst die Oma anrufen. Du musst Brot kaufen.

9 **Mögliche Lösung:** Ich muss in die Schule gehen, aber ich möchte so gern zu Hause bleiben. / Ich muss lernen, aber ich möchte so gern fernsehen. / Ich muss Hausaufgaben machen, aber ich möchte so gern einen Film sehen. / Ich muss Oma besuchen, aber ich möchte so gern Martina besuchen.

10 Ja, das ist mein Fahrrad; Ja, das ist mein Roller; Ja, das ist mein Handy; Ja, das ist mein Walkman; Ja, das ist meine Sporttasche; Ja, das sind meine Bücher.

11 Der Laptop gehört Daniel. Das ist sein Laptop; Der Walkman gehört Lisa. Das ist ihr Walkman; Die Digitalkamera gehört Martina. Das ist ihre Digitalkamera; Das Handy gehört Tobias. Das ist sein Handy; Das Fahrrad gehört Patrick. Das ist sein Fahrrad; Der Fernseher gehört Julia. Das ist ihr Fernseher.

12 **Mögliche Lösung:** Sophie: Ihr T-Shirt ist weiß. / Sarah: Ihre Jeans sind altmodisch. / Felix: Seine Sportschuhe sind praktisch. / Jakob: Sein Jogginganzug ist schön. / Lisa: Ihr Minirock ist modisch. / Thomas: Sein Anorak ist rot. / Lena: Ihre Jeans sind blau. / Daniel: Seine Kappe ist hässlich.

13 Sarah sucht ihren MP3-Player; Felix sucht seine Uhr; Jakob sucht seine Jeans; Lena sucht ihr T-Shirt; Daniel sucht seine Sportschuhe.

14 Stefan findet seine Inlineskates nicht und ohne seine Inlineskates kann er nicht inlineskaten; Julia findet ihren Tennisschläger nicht und ohne ihren Tennisschläger kann sie nicht Tennis spielen; Martina findet ihre Skier nicht und ohne ihre Skier kann sie nicht Ski fahren; Daniel findet sein Surfbrett nicht und ohne sein Surfbrett kann er nicht surfen; Lisa findet ihr Handy nicht und ohne ihr Handy kann sie nicht telefonieren.

15 1. c; 2. d; 3. h; 4. e; 5. b; 6. a; 7. f; 8. g.

16 Ich fahre nach Österreich, nach Paris, nach Kreta; Ich fahre an die Adria, an die Nordsee; Ich fahre an den Bodensee; Ich fahre ans Meer;

Ich fahre in die Alpen, in die Türkei; Ich fahre ins Gebirge.

17 Mögliche Lösung: 1. Dann musst du an ans Meer fahren; 2. Dann musst du an den Bodensee fahren; 3. Dann musst du ins Gebirge/in die Alpen fahren; 4. Dann musst du an die Adria fahren; 5. Dann musst du nach Paris fahren; 6. Dann musst du nach Italien fahren.

18 Mögliche Lösung: 1. Ich will wandern; 2. Ich will das Kolosseum sehen; 3. Ich will baden; 4. Ich will Englisch sprechen; 5. Ich will surfen und Radtouren machen; 6. Ich will meine Ruhe haben / Meine Eltern müssen sparen.

19 Freie Lösung.

20 1. Juni, Juli, August; 2. April, Mai, September; 3. November; 4. Dezember, Januar, Februar.

21 1. Im August oder im September; 2. Im Juni oder im Juli; 3. Im Dezember; 4. Im März oder im April; 5. Im Juli oder im August; 6. Im September und im Oktober.

22 Am Dienstag scheint die Sonne; Am Mittwoch ist es sonnig; Am Donnerstag ist es windig; Am Freitag ist es leicht bewölkt; Am Samstag ist es bewölkt; Am Sonntag schneit es.

23 Nummerierung des Interviews: 4, 6, 1, 5, 2, 7, 3; 1. Brigitte wird im August 15; 2. Sie möchte an den Bodensee, nach Lindau fahren. Sie will surfen; 3. Ihre Tante Ulrike wohnt dort; 4. Bei schlechtem Wetter bleibt Brigitte zu Hause: Sie liest ein Buch oder sieht fern.

24 ● Tina, wohin fährst du in Urlaub?

- Ich möchte so gern ans Meer fahren, nach Ibiza.
- Und warum willst du nach Spanien fahren?
- In Spanien ist das Wetter immer schön, es regnet nicht. Auf Ibiza kann man viele neue Leute kennenlernen. Außerdem lerne ich Spanisch und in Spanien kann ich Spanisch sprechen.

● Und wann fährst du nach Spanien?

● Leider fahre ich nicht nach Spanien. Meine Eltern wollen ins Gebirge fahren, nach Österreich.

● Und warum wollen sie nach Österreich fahren?

● Sie wollen wandern. Aber ich finde das alles sehr langweilig.

25 1. R; 2. R; 3. F; 4. F; 5. F; 6. R; 7. F; 8. F.

26 Freie Lösung.

27 Name: Lisa Bauer.

Alter: Sie wird dieses Jahr 19 Jahre alt.

Geburtsdatum: Am 12. August.

Name: Markus Böhm.

Alter: Er wird 13 Jahre alt.

Geburtsdatum: Am 8. September.

Name: Jonas Hahn.

Alter: 13, in einem Monat wird er 14.

Geburtsdatum: Am 23. Mai.

Name: Karin Lange.

Alter: ...

Geburtsdatum: Am 29. Februar.

28 ● Morgen hat Frau Hofmann Geburtstag.

● Wie alt wird sie?

● Ich glaube, sie wird 38.

● Morgen hat Herr Richter Geburtstag.

● Wie alt wird er?

● Ich glaube, er wird 41.

● Morgen hat Martina Geburtstag.

● Wie alt wird sie?

● Ich glaube, sie wird 17.

● Morgen haben Peter und Patrick Geburtstag.

● Wie alt werden sie?

● Ich glaube, sie werden 14.

29 1. 1945; 2. 1908; 3. 2004; 4. 1848; 5. 1933; 6. 1789; 7. 1648; 8. 1492.

30 1. c; 2. f; 3. g; 4. a; 5. d; 6. h; 7. b; 8. e.

31 1. Fröhliche Weihnachten!; 2. Frohe Ostern!; 3. Alles Gute zum Geburtstag! Vor Weihnachten und Ostern wünscht man auch: Frohe Festtage!

32 1. Am fünfundzwanzigsten Dezember; 2. Am einunddreißigsten Dezember; 3. Am ersten Januar; 4. Am dritten April; 5. Am zwölften Mai; 6. Am zwanzigsten Juni; 7. Am zehnten September; 8. Am fünfzehnten August.

33 **Name:** Thomas.

Geburtstag am: 16. Juni.

Wie alt? 13 Jahre alt.

Wo? Zu Hause

Wann? Von 15 Uhr bis 19 Uhr.

Gäste? Mädchen und Jungen aus seiner Klasse.

Was? Torte essen, im Garten spielen, Minivolleyball turnieren, Eis essen.

Geschenk(e): Digitalkamera.





34 Soll ich Martina anrufen? Ja, ruf sie an!; Soll ich eine Party geben? Ja, gib eine Party!; Soll ich einen Kuchen backen? Ja, back einen Kuchen!; Soll ich Geschenke kaufen? Ja, kauf Geschenke!; Soll ich Einladungen schicken? Ja, schick Einladungen!

35 **Mögliche Lösung:** 1. Trink ein Glas Wasser! 2. Iss ein Käsebrot! 3. Komm um 16 Uhr! 4. Bring eine Flasche Cola mit! 5. Geh schlafen! 6. Geh einkaufen! 7. Lad deine Freunde ein! 8. Fahr nach Deutschland!

- 36 ich kann, du kannst, er kann, wir können, ihr könnt, sie, Sie können / ich muss, du musst, er muss, wir müssen, ihr müsst, sie, Sie müssen / ich will, du willst, er will, wir wollen, ihr wollt, sie, Sie wollen / ich soll, du sollst, er soll, wir sollen, ihr sollt, sie, Sie sollen.
- 37 1. kann, muss; 2. kann, will; 3. will, muss; 4. musst; 5. Wollt; 6. muss; 7. Wollen; 8. wollen/können; 9. kannst, können; 10. Kann, muss.
- 38 1. soll; 2. soll, Soll; 3. musst; 4. muss; 5. Soll, musst; 6. müssen; 7. soll, musst; 8. muss; 9. muss.
- 39 1. Herr Meier muss morgen nach München fahren, aber sein Auto ist kaputt; 2. Wir können morgen Abend nicht kommen; 3. Kannst du bitte meine Eltern anrufen? 4. Tobias will im Winter einen Skikurs besuchen; 5. Soll ich alle Klassenkameraden zur meiner Geburtstagsparty einladen? 6. Du musst heute Abend zu Hause bleiben; 7. Soll ich etwas zum Essen mitbringen? 8. Wir können zusammen ans Meer fahren.
- 40 1. werde; 2. wirst; 3. wird; 4. werdet, 5. werden, 6. werden.
- 41 1. Lad Tante Emma ein! 2. Geh einkaufen! 3. Kauf Getränke! 4. Komm um 16 Uhr! 5. Sei pünktlich! 6. Sprich mit Onkel Udo! 7. Ruf den Opa an! 8. Steh früh auf!
- 42 1. Lern für die Schule! 2. Mach Hausaufgaben! 3. Iss die Suppe! 4. Trink keinen Wein! 5. Geh zur Oma! 6. Komm mit zur Oma! 7. Sprich mit dem Direktor! 8. Gib eine Party!
- 43 1. Ja, das ist mein CD-Player; 2. Nein, das ist nicht sein MP3-Player; 3. Ja, das ist ihr PC; 4. Nein, das sind nicht unsere Schuhe; 5. Ja, das ist sein Auto; 6. Ja, das sind unsere Mathehefte; 7. Nein, das ist nicht meine Jacke; 8. Ja, das sind ihre Kinder.
- 44 1. Ich suche meinen Tennisschläger; 2. Peter sucht seinen Roller; 3. Wir suchen unsere Tennisschuhe; 4. Tina sucht ihre Tasche; 5. Wir suchen unseren Ball; 6. Du suchst dein Fahrrad; 7. Tina und Stefan suchen ihre Skier; 8. Tina sucht ihren Minirock.
- 45 1. ihn; 2. sie; 3. sie; 4. ihn; 5. dich; 6. euch; 7. ihn; 8. sie.
- 46 1. Ja, ich suche ihn; 2. Ja, ich suche sie; 3. Ja, ich suche dich; 4. Ja, ich suche euch; 5. Ja, ich sehe sie; 6. Ja, ich sehe sie; 7. Ja, ich lade dich ein; 8. Ja, ich lade sie ein.
- 47 1. an den, nach; 2. ans, ins, 3. nach; 4. in die, nach; 5. in die; 6. in die, nach; 7. nach; 8. nach; 9. an die, an den; 10. an die, nach.

- 48 1. Am; 2. Am; 3. Im; 4. Im; 5. am; 6. Im; 7. am; 8. Am; 9. im; 10. im.

Lektion 2

- 1 1. der Kopf; 2. das Auge; 3. das Ohr; 4. die Nase; 5. der Mund; 6. der Hals; 7. der Arm; 8. die Hand; 9. der Finger; 10. der Bauch; 11. das Bein; 12. der Fuß.
- 2 1. g; 2. e; 3. h; 4. c; 5. a; 6. f; 7. d; 8. b.
- 3 Mit den Ohren kann man hören. / Mit den Händen kann man Klavier spielen. / Mit dem Kopf kann man denken. / Mit der Nase kann man riechen. / Mit den Füßen kann man Fußball spielen. / Mit den Beinen kann man spazieren gehen. / Mit dem Mund kann man essen. / Mit den Augen kann man sehen.
- 4 Siehe Transkription.
- 5 Eine Familie mit vier Personen hat acht Hände. / 12 Schüler haben 24 Füße. / Neun Kinder haben 90 Finger. / Sieben Tische haben 28 Beine. / Zwei Zwillingbrüder haben vier Ohren. / Eine Gruppe von 16 Leuten hat 16 Köpfe.
- 6 1. Mir tut der Bauch weh; 2. Mir tut der Hals weh; 3. Mir tun die Zähne weh; 4. Mir tut der Rücken weh; 5. Mir tun die Ohren weh; 6. Mir tut der Magen weh.
- 7 2. Florian, wie geht's dir? Nicht so gut. Mir tut der Hals weh; 3. Sabine, wie geht's dir? Schlecht. Mir tun die Zähne weh; 4. Steffi, wie geht's dir? Nicht so gut. Ich habe Schnupfen; 5. Frau Schneider, wie geht es Ihnen? Nicht so gut. Mir tut der Bauch weh; 6. Max, wie geht es dir? Schlecht. Ich habe Fieber.
- 8 Mögliche Lösung: Wie geht's deiner Mutter? Ihr geht es gut. / Wie geht es Frau Schulz? Ihr geht es sehr schlecht. / Wie geht's Herrn Kaiser? Ihm geht es sehr gut. / Wie geht's dir? Mir geht es nicht so gut. / Wie geht's Petra? Ihr geht es sehr schlecht. / Wie geht's den Kindern? Ihnen geht es gut. / Wie geht's Professor Keller? Ihm geht es schlecht.
- 9  Hallo, Tobias. Wie geht's?
 Ach, nicht so gut. Ich habe Kopfschmerzen und etwas Fieber.
 Dann musst du zum Arzt gehen.
 Ja, ich habe um 16 Uhr einen Termin bei Doktor Meier.
- 10 Markus
Was tut weh?: Bauchschmerzen.
Seit wann?: Seit zwei Tagen.

Meinung des Arztes: Er sagt, Markus sollte Kamillentee trinken und keine fetten Speisen essen.

Johanna

Was tut weh?: Der Hals tut ihr weh. Und sie hat auch schreckliche Kopfschmerzen.

Seit wann?: Seit gestern.

Meinung des Arztes: Er sagt, sie sollte Aspirin nehmen und Minzbonbons lutschen.

Frau Lange

Was tut weh?: Ihr tun die Zähne weh.

Seit wann?: Seit einer Woche.

Meinung des Arztes: Er sagt, das ist eine Infektion, und gegen Infektionen helfen nur Antibiotika.

11 Mögliche Lösung: Fette Speisen schaden der Figur. Rad fahren tut den Muskeln gut. Sport tut der Gesundheit gut. Sauna hilft dem Kreislauf. Alkohol schadet der Leber.

12 Mögliche Lösung: Sport hilft dem Körper / den Muskeln. Rauchen schadet der Lunge / der Gesundheit. Alkohol schadet der Leber. Zu viel Schule schadet der Gesundheit. Gute Musik tut dem Geist gut. Gesundes Essen tut der Figur gut.

13 Freie Lösung.

14 Mögliche Lösung: Am 20. April eröffnen wir ein neues, modernes Fitnesscenter. Es heißt TOPFIT und liegt in Nürnberg, in der Kaiserstraße 24. Dort kann man in die Sauna gehen, Tennis und Squash spielen, schwimmen und auch Aerobic machen. Aber es gibt auch ein Café, ein Restaurant und sogar einen Konferenzraum. Es finden nämlich Ernährungsgespräche und Konferenzen statt. Und wir organisieren auch Ausflüge. Im Winter organisieren wir Weiße Wochen in den Alpen. Im Sommer organisieren wir Grüne Wochen im Bayerischen Wald! Neugierig? Mehr Informationen? Dann rufen Sie uns an (287760). Oder besuchen Sie unsere Homepage www.topfit.de. Wir erwarten Sie!

15 2. Das Buch gehört dem Lehrer. **3.** Die Schmerztabletten gehören der Oma. **4.** Die Schuhe gehören den Kindern. **5.** Der Computer gehört der Sekretärin. **6.** Das Handy gehört der Tante. **7.** Das Fahrrad gehört dem Kind.

16 Wem gehört das Fahrrad? Dem Kind? Ja, es gehört ihm. / Wem gehört das Handy? Der Tante? Ja, es gehört ihr. / Wem gehören die Schuhe? Den Kindern? Ja, sie gehören ihnen. / Wem gehört das Buch? Dem Lehrer? Ja, es gehört ihm. / Wem gehört der Computer?

Der Sekretärin? Ja, er gehört ihr. / Wem gehören die Schmerztabletten? Der Oma? Ja, sie gehören ihr.


17 1. Mutti, darf ich mit meinen Freunden ausgehen? **2.** Mutti, darf ich heute ins Kino gehen? **3.** Mutti, dürfen wir bis spät aufbleiben? **4.** Mutti, dürfen wir eine neue DVD kaufen? **5.** Mutti, darf ich eine Cola trinken? **6.** Mutti, dürfen wir zu Hause bleiben?


18 Frau Schneider darf Obst, Gemüse, Salat und Knäckebrote essen. / Frau Schneider darf keine Pommes, keine Süßigkeiten, keine Schokolade, keine Hamburger, keine fetten Speisen, keine Pralinen und kein Brot essen.


19 Schatz, du darfst nicht mehr rauchen, keinen Alkohol trinken, keine fetten Speisen essen. Schatz, du musst Sport treiben, weniger essen, viel Obst essen.

20 Ich darf nicht abends allein weggehen, bis spät aufbleiben, den ganzen Nachmittag fernsehen, bis Mittag schlafen, rauchen. / Ich muss früh aufstehen, mein Zimmer aufräumen, meiner Mutter helfen, pünktlich nach Hause kommen, Hausaufgaben machen.

21  Hier dürfen Sie nicht parken.

 Und warum nicht?

 Hier ist Parkverbot. Haben Sie das Schild nicht gesehen?

 Tut mit leid, aber ich habe das Schild nicht gesehen. Ich fahre sofort weg.

22 2. Herr Meier, nehmen Sie Aspirin! **3.** Trink viel Milch! **4.** Treibt Sport! **5.** Frau Kohl, essen Sie weniger! **6.** Trink keinen Wein! **7.** Esst keine Pommes mehr! **8.** Steht früh auf!

23 Mögliche Lösung: 1. Weil Rauchen der Lunge schadet; **2.** Weil Alkohol der Leber schadet; **3.** Weil du Übergewicht hast; **4.** Weil du zu viel isst; **5.** Weil du eine Schlankheitskur machen musst; **6.** Weil Sport dem Körper gut tut.

24 1. c; **2.** e; **3.** b; **4.** a; **5.** d; **6.** f. **2.** Ich fahre ans Meer, weil ich baden will; **3.** Ich komme nicht ins Kino mit, weil ich noch lernen muss; **4.** Ich rufe im Büro an, weil der Zug Verspätung hat; **5.** Ich habe Husten, weil ich zu viel rauche; **6.** Ich nehme Aspirin, weil ich Kopfschmerzen habe.

25 Mögliche Lösung: 1. Weil ich Tennis spielen will; **2.** Weil ich Englisch lernen will; **3.** Weil ich Gitarre spielen lernen will; **4.** Weil ich tanzen will; **5.** Weil ich Gymnastik machen will; **6.** Weil ich einen Schwimmkurs besuchen will.

26 Dirk raucht nicht, weil Rauchen der Gesundheit schadet. / Dirk raucht nicht, weil alle Raucher Husten, chronische Bronchitis und Atembeschwerden haben. / Dirk raucht nicht, weil Rauchen teuer ist. / Dirk raucht nicht, weil er den Tabakgestank nicht ertragen kann.

27 Gestern ist Tina von der Schule zurückgekommen. Sie hat das Fahrrad aus dem Keller geholt und ist losgefahren. Leider hat sie einen Fußgänger nicht gesehen. Sie sind also zusammengestoßen. Sie ist gestürzt und sie hat sich den Arm gebrochen.

28 1. Aber Stefan, du hast ein Gipsbein. Was ist denn passiert?

Tja, ich habe mir das Bein gebrochen.

2. Und das ist beim Fußballspielen passiert, nicht wahr?

Genau, und zwar letzte Woche.

3. Na, erzähl mal!

Was soll ich sagen ... ich habe Fußball gespielt, dann bin ich plötzlich hingefallen ...

4. Was haben die anderen Spieler gemacht?

Sie haben mir geholfen aufzustehen. Aber das Bein hat sehr wehgetan.

5. Hat niemand den Arzt geholt?

Doch, doch, mein Trainer.

6. Und was hat der Arzt gesagt?

Er hat sofort gesagt: „Das Bein ist gebrochen“.

7. Und was ist dann passiert?

Der Arzt hat mich ins Krankenhaus gebracht. Und jetzt habe ich ein Gipsbein. So ein Pech!

1. Stefan hat sich das Bein gebrochen; 2. Das ist letzte Woche beim Fußballspielen passiert; 3. Die anderen Spieler haben zunächst Stefan geholfen; 4. Der Trainer hat den Arzt geholt; 5. Der Arzt hat gesagt: „Das Bein ist gebrochen“; 6. Der Arzt hat Stefan ins Krankenhaus gebracht.

29 **Mögliche Lösung:** Also, ich habe Urlaub gemacht. Ich habe einen Surfkurs besucht und ich habe natürlich jeden Tag gebadet. Ich bin mit meiner Schwester nach Malaga geflogen. Wir haben in einem Hotel gewohnt. Wir haben viele Leute kennengelernt und natürlich viel Spaß gehabt.

30 ● Oliver, wo bist du im Urlaub gewesen?

● Ich bin in Österreich, in Seefeld, gewesen.

● Hast du Spaß gehabt?

● Nein, es hat oft geregnet.

● Mit wem bist du nach Seefeld gefahren? Wie lange bist du dort geblieben?

● Ich bin mit meiner Familie nach Seefeld gefahren. Wir sind 10 Tage dort geblieben. Und du, Lara? Wo bist du gewesen?

● Ich bin am Meer, in Griechenland, gewesen. Und ich habe viel Spaß gehabt.

31 Von acht bis eins Uhr ist Patrick in der Schule gewesen und hat eine Klassenarbeit geschrieben. Um Viertel nach eins ist er nach Hause zurückgekommen. Um zwei Uhr hat er zu Mittag gegessen. Von halb drei bis drei Uhr hat er Musik gehört und telefoniert. Von drei bis fünf Uhr hat er Hausaufgaben gemacht und für die Schule gelernt. Um fünf Uhr ist er in die Turnhalle gegangen und hat Handball gespielt. Um sieben Uhr ist er nach Hause zurückgekommen und hat zu Abend gegessen. Von acht bis zehn Uhr hat er ferngesehen, im Internet gesurft, E-Mails geschrieben und gechattet. Um Viertel nach zehn ist er schlafen gegangen.

32 **Freie Lösung.**

33 1. gefaulenzt; 2. besucht; 3. gefahren; 4. weggefahren; 5. geschlafen; 6. verloren; 7. spazieren gegangen; 8. gegessen; 9. gekocht; 10. gelernt.

34 **Mögliche Lösung:** Am Samstag habe ich bis 12.30 Unterricht. Ich bin also um 13 Uhr von der Schule zurückgekommen. Um 16 Uhr bin ich in die Musikschule gegangen. Am Samstagabend bin ich mit Vati und Mutti in die Pizzeria gegangen. Am Sonntag bin ich spät aufgestanden. Um 11 Uhr bin ich in die Kirche gegangen. Am Nachmittag bin ich zu Hause geblieben und habe gelesen und ferngesehen.
35 ich darf, du darfst, er darf, wir dürfen, ihr dürft, sie, Sie dürfen.

36 1. dürfen; 2. darf, darfst; 3. darf; 4. dürfen; 5. darfst; 6. darf; 7. dürfen; 8. dürft.

37 1. darf, musst, darfst; 2. muss; 3. darf; 4. muss; 5. müsst; 6. muss, darf.

38 1. muss; 2. darf; 3. Soll; 4. muss; 5. darf nicht; 6. darf, nicht.

39 Trink Milch! Trink Milch! Trinken Sie Milch! / Iss weniger! Esst weniger! Essen Sie weniger! / Geh zum Arzt! Geht zum Arzt! Gehen Sie zum Arzt! / Steh früh auf! Steht früh auf! Stehen Sie früh auf! / Fahr langsam! Fahrt langsam! Fahren Sie langsam! / Gib eine Party! / Gebt eine Party! Geben Sie eine Party! / Ruf den Direktor an! Ruft den Direktor an! Rufen Sie den Direktor an! / Sei pünktlich! Seid pünktlich! Seien Sie pünktlich!

- 40 2. Hört alle her! 3. Ruft an! 4. Geht einkaufen!
5. Sprich langsam! 6. Komm später! 7. Helfen Sie mir! 8. Geben Sie mir zehn Euro!
- 41 1. c; 2. f; 3. h; 4. i; 5. l; 6. k; 7. a; 8. d; 9. g; 10. j;
11. b; 12. e.
- 42 regelmäßig: gewohnt, gearbeitet, gesucht, gekauft; / unregelmäßig: gewesen, gerufen, getrunken, geschrieben, gesprochen, gekommen, gesehen, gegeben.
- 43 2. Ich habe schon gelernt! 3. Ich bin schon nach Berlin gefahren! 4. Ich habe schon gegessen!
5. Er ist schon gekommen! 6. Ich bin schon einkaufen gegangen! 7. Ich habe die Oma schon besucht! 8. Ich habe mit Timo schon gesprochen!
- 44 1. sind ... gewesen; 2. habe ... besucht; 3. sind ... gefahren; 4. habe ... gehabt; 5. habe ... gebrochen; 6. bin gestürzt, habe ... wehgetan; 7. hat ... gebracht; 8. haben ... eingegipst.
- 45 2. Ich habe mich gewaschen; 3. Ich bin zur Schule gefahren; 4. Ich habe Deutsch gelernt; 5. Ich habe eine Klassenarbeit geschrieben; 6. Ich habe Pause gemacht; 7. Ich habe einen Apfel gegessen; 8. Ich bin nach Hause zurückgefahren; 9. Ich habe Zeitung gelesen; 10. Ich habe im Internet gesurft; 11. Ich habe Tina angerufen; 12. Ich bin zu Tina gegangen.
- 46 1. der; 2. dem; 3. dem; 4. der; 5. den; 6. der; 7. den; 8. der.
- 47 1. der; 2. dem; 3. dem; 4. den; 5. dem; 6. den; 7. der; 8. der.
- 48 2. Deinem, ihm; 3. Deinen, ihnen; 4. Deiner, ihr; 5. Deinem, ihm; 6. Deiner, ihr.
- 49 1. Ja, ich helfe ihnen; 3. Ja, es geht ihr gut; 4. Ja, es gehört ihm; 5. Ja, es geht ihnen gut; 6. Nein, es geht mir schlecht; 7. Ja, uns tut der Bauch weh; 8. Nein, mir tut der Kopf nicht weh.
- 50 1. am Wochenende, im Winter, vor einer Woche;
2. vor einem Monat, am Sonntag, im Sommer;
3. im September, vor zwei Tagen, am Mittwoch;
4. im April, am Montag, vor zwei Wochen;
5. am Nachmittag, vor einem Jahr, im Sommer;
6. vor einer Woche, vor zwei Monaten, vor drei Jahren.
- 51 1. Ich esse viel Obst, weil Obst viele Vitamine enthält; 2. Ich esse keine Süßigkeiten, weil Süßigkeiten dick machen; 3. Ich darf nicht bis Mitternacht aufbleiben, weil ich noch zu klein bin; 4. Ich muss zu Hause bleiben, weil ich krank bin; 5. Ich treibe Sport, weil ich fit bleiben will; 6. Ich nehme Aspirin, weil ich Kopfschmerzen habe; 7. Ich esse nichts, weil ich keinen Hunger

habe; 8. Ich gehe heute nicht in die Schule, weil es mir schlecht geht.

- 52 **Mögliche Lösung:** 1. Weil ich Deutsch mag; 2. Weil ich Deutsch lernen will; 3. Weil ich lernen muss; 4. Weil ich krank bin; 5. Weil ich müde bin; 6. Weil ich sie zur Party einladen will; 7. Weil ich keinen Durst habe; 8. Weil ich Bauchschmerzen habe.

Lektion 3

- 1 Die Post liegt neben dem Bahnhof. / Die Apotheke liegt in der Bahnhofstraße. / Das Info-Büro liegt in der Bahnhofstraße, neben der Apotheke. / Das Kaufhaus liegt in der Hauptstraße, neben dem Hotel. / Das Theater liegt neben der Schule. / Die Schule liegt neben dem Jugendzentrum. / Die Spielothek liegt in der Hauptstraße, neben dem Restaurant. / Das Kunstmuseum liegt am Goetheplatz. / Die Eisdiele liegt am Goetheplatz, neben dem Kino. / Das Café liegt in der Königsallee, neben der Bäckerei.
- 2 **Siehe Transkription.**
- 3 1. i; 2. k; 3. a; 4. e; 5. h; 6. b; 7. j; 8. c; 9. g; 10. d; 11. f.
- 4 In dem (im) Restaurant kann man essen und trinken; In dem (im) Kunstmuseum kann man Bilder betrachten; In dem (im) Jugendzentrum kann man Leute treffen; In der Apotheke kann man Medikamente kaufen; In dem (im) Blumenladen kann man Blumen kaufen; In dem (im) Info-Büro kann man sich informieren; In dem (im) Park kann man joggen; In der Schule kann man lernen; In dem (im) Kino kann man Filme sehen; Auf der Post kann man Briefmarken kaufen.
- 5 Frau Lange, wo kaufen Sie Brot? In der Bäckerei. / Frau Lange, wo kaufen Sie Medikamente? In der Apotheke. / Frau Lange, wo kaufen Sie Salat? Auf dem Markt oder im Bioladen. / Frau Lange, wo kaufen Sie Obst? Auf dem Markt oder im Bioladen. / Frau Lange, wo kaufen Sie Wurst? In der Metzgerei. / Frau Lange, wo kaufen Sie Kleidung? In der Boutique oder im Kaufhaus.
- 6 1. Das Ruhrpark-Shopping-Center gibt es seit 1964. 2. Es liegt in Bochum, in Norddeutschland; 3. Es ist 126.000 Quadratmeter groß; 4. Im Ruhrpark-Shopping-Center gibt es 119 Geschäfte; 5. Die Atmosphäre ist sehr freundlich; 6. Jeden Tag besuchen 50.000 Leute das Ruhrpark-Shopping-Center; 7. Das Ruhrpark-Shopping-Center ist von Montag bis Samstag, von 10 bis 20 Uhr geöffnet.

7 Freie Lösung.

8 vor/in dem: Park, Blumenladen / vor/in der: Schule, Eisdiele, Disco, Pizzeria / vor/in dem: Café, Kino, Restaurant.

9 Wohin?: ins Kino.

Treffpunkt?: direkt vor dem Kino.

Um wie viel Uhr?: um 19.30 Uhr.

10 1. Tobias; 2. Martina; 3. Sebastian; 4. Martina; 5. Tobias; 6. Sebastian.

11 1. c; 2. a; 3. b; 4. a/b/c; 5. a.

12 2. Hast du Zeit, ins Schwimmbad zu gehen? 3. Hast du Zeit, in die Disco zu gehen? 4. Hast du Lust, ins Restaurant zu gehen? 5. Hast du Lust, zu einer Party zu gehen? 6. Hast du Zeit, ins Kino zu gehen? 7. Hast du Zeit, ins Café zu gehen? 8. Hast du Lust, in den Park zu gehen?

13 ● Carmen, gehen wir heute Abend in die Disco?

● Ich habe keine Lust, in die Disco zu gehen. Warum gehen wir nicht ins Kino? Im Astra-Kino läuft „Der Hobbit“.

● „Der Hobbit“? Ich habe den Film schon gesehen. Warum gehen wir nicht in die Eisdiele?

● Gute Idee. Wo und um wie viel Uhr treffen wir uns?

● Treffen wir uns um 20 Uhr am Bahnhof.

14 Wohin?: In die Disco.

Mit wem?: Martha, Luca und Dario.

Wie heißt das Lokal?: Calypso.

Wo liegt das Lokal?: In der Frankfurter Allee, neben der Sprachschule.

Treffpunkt?: Bei Martha.

Um wie viel Uhr?: Gegen 20:30 Uhr.

15 Freie Lösung.

16 2. Entschuldigung, wie komme ich zur Volksbank? Immer geradeaus, dann die dritte Straße links. / 3. Entschuldigung, wie komme ich zum Nationaltheater? Immer geradeaus, dann die zweite Straße links. 4. Entschuldigung, wie komme ich zum Astra-Kino? Immer geradeaus, dann die dritte Straße rechts. / 5. Entschuldigung, wie komme ich zum Bahnhof? Immer geradeaus. 6. Entschuldigung, wie komme ich zur Post? Immer geradeaus, dann die erste Straße rechts.

17 Mögliche Lösung: Ich fahre mit dem Mofa zur Post. / Ich fahre mit der Straßenbahn zum Theater. / Ich fahre mit der Straßenbahn zur Schule. / Ich fahre mit dem Bus zum Park. / Ich fahre mit dem Auto zum Bahnhof. / Ich fahre mit dem Taxi zum Kino. / Ich fahre mit der U-Bahn zum Kaufhaus. / Ich fahre mit dem

Fahrrad zur Apotheke. / Ich fahre mit dem Fahrrad zur Eisdiele.

18 ● Entschuldigung, wie komme ich zum Stadtmuseum?

● Also, immer geradeaus, die Fischerstraße entlang, bis zur Kreuzung. Dann links. Immer geradeaus und du kommst zum Museum.

● Aber wo genau liegt das Museum?

● Es liegt in der Karlstraße, neben der Peterskirche.

● Vielen Dank und auf Wiedersehen.

19 2. Die Vase steht auf dem Tisch; 3. Das Glas steht auf dem Teppich, vor dem Sessel; 4. Die Zeitung liegt auf dem Sessel; 5. Die Tasse steht auf dem Tisch, neben der Vase; 6. Die Lampe steht auf dem Schrank; 7. Das Radio liegt auf dem Sofa; 8. Der Teddybär sitzt auf dem Regal.

20 Ich habe die Brille in der Bibliothek vergessen; Ich habe die Uhr im Jugendzentrum vergessen; Ich habe den Hut im Café vergessen; Ich habe den Pullover im Museum vergessen; Ich habe den Rucksack im Park vergessen; Ich habe das Deutschbuch in der Schule vergessen.

21 Das Kind sitzt auf dem Baum; Der alte Mann sitzt auf der Bank; Die Frau steht in der Telefonzelle; Die Sanitäter stehen neben dem Autofahrer; Der Polizist steht hinter dem Auto, vor dem Krankenwagen; Der Radfahrer steht hinter dem Krankenwagen.

22 Max sitzt im Auto; Max steht zwischen den Autos; Max liegt unter dem Baum; Max steht hinter dem Baum; Max liegt unter dem Tisch; Max sitzt am Tisch; Max steht neben dem Auto; Max steht vor dem Auto; Max sitzt auf der Bank.

23 1. c; 2. d; 3. a.

24 Mögliche Lösung: 2. Das Sofa kommt ins Wohnzimmer; 3. Der Stuhl kommt ins Arbeitszimmer; 4. Der Fernseher kommt ins Wohnzimmer; 5. Der Tisch kommt in die Küche; 6. Der Kühlschrank kommt in die Küche; 7. Der Schrank kommt ins Schlafzimmer; 8. Das Regal kommt in den Abstellraum.

25 Mögliche Lösung: 1. Leg sie auf das Regal! 2. Stell sie unter das Bett! 3. Stell sie auf den Schreibtisch! 4. Leg ihn auf das Bett! 5. Häng sie in den Schrank! 6. Leg es auf den Stuhl!

26 Mögliche Lösung: 1. d; 2. g; 3. i; 4. f; 5. b; 6. a; 7. h; 8. j; 9. c; 10. e.

- 27 **Wo?:** im Wohnzimmer, im Garten, im Jugendzentrum, in der Eisdielen, im Schrank, unter dem Bett, am Tisch / **Wohin?:** ins Kino, auf den Stuhl, auf die Post, in den Park, auf den Balkon, ins Regal, neben den Computer.
- 28 **Mögliche Lösung:** 1. In dem Bücherregal; 2. Auf den Schreibtisch; 3. Im Wohnzimmer; 4. Auf dem Sofa; 5. Unter den Schreibtisch; 6. In den Kleiderschrank; 7. Unter dem Bett; 8. In den Kühlschrank; 9. Ins Wohnzimmer; 10. Im Garten.
- 29 ich weiß, du weißt, er weiß, wir wissen, ihr wisst, sie, Sie wissen.
- 30 1. weiß; 2. Wisst; 3. wissen; 4. Wissen; 5. Weißt; 6. weiß; 7. weiß; 8. wissen; 9. Weißt.
- 31 1. liege; 2. legt; 3. liegt; 4. lege; 5. liegt; 6. liegt; 7. legen; 8. lege.
- 32 1. stelle; 2. steht; 3. steht; 4. stellen; 5. steht; 6. stehen; 7. stellt; 8. steht.
- 33 1. sitzt; 2. sitzt; 3. setzen; 4. sitzen; 5. setzt; 6. sitzt; 7. setze; 8. sitze.
- 34 1. liegt; 2. steht; 3. liegt; 4. liegt; 5. setzt; 6. stelle; 7. hängt; 8. sitzt; 9. setzte; 10. stellt; 11. liegt.
- 35 1. Im Café; 2. In der Bäckerei; 3. In der Schule; 4. Im Park; 5. Im Garten; 6. Im Schrank; 7. In der Mensa; 8. Im Kino.
- 36 1. In die Disco; 2. In die Garage; 3. Ins Zentrum; 4. Ins Büro; 5. In den Supermarkt; 6. In den Schrank; 7. Ins Restaurant; 8. In den Park.
- 37 1. Wo ...? In der Sprachschule; 2. Wohin ...? Ins Konzert; 3. Wo ...? Im Restaurant; 4. Wohin ...? In die Turnhalle; 5. Wo ...? Im Zentrum; 6. Wo ...? In der Disco; 7. Wohin ...? Auf den Markt; 8. Wo ...? Auf der Post.
- 38 1. Wo sitzt Alex? 2. Wohin legt Alex das Buch? 3. Wohin stellt Alex die Flasche? 4. Wo wohnt Alex? 5. Wo sitzt Alex? 6. Wo steht Alex? 7. Wohin hängt Alex das Poster? 8. Wo wartet Alex?

- 39 **Mögliche Lösung:** 1. In der Schule; 2. Auf das Sofa; 3. Vor der Disco; 4. Unter den Tisch; 5. Ins Kino; 6. Auf dem Schreibtisch; 7. Neben dem / Auf dem Tisch; 8. In den Keller; 9. Auf dem Sofa; 10. Auf den Tisch; 11. Im Krankenhaus.
- 40 1. vor dem Kino, vor der Schule, vor dem Blumenladen; 2. unter den Schrank, unter das Bett, unter den Schreibtisch; 3. an der Tür, am Fenster, an der Tafel; 4. in den Tennisclub, in die Turnhalle, ins Schwimmbad; 5. hinter dem Theater, hinter der Kirche, hinter dem Dom; 6. an die Wand, an die Tür, an den Schrank; 7. unter dem Baum, unter dem Tisch, unter dem Stuhl; 8. neben dem Museum, neben dem Supermarkt, neben der Sprachschule.
- 41 **Mögliche Lösung:** 1. auf dem; 2. unter dem; 3. an die, über das; 4. über der; 5. unter/auf dem; 6. vor/hinter dem; 7. in den, in der; 8. zwischen dem, der; 9. in dem (im); 10. an die.
- 42 1. zum; 2. zum; 3. zur; 4. zum; 5. zur; 6. zur; 7. zum; 8. zur.
- 43 2. mit der; 3. mit dem; 4. mit der; 5. mit dem; 6. mit dem; 7. mit dem; 8. mit dem.
- 44 1. mit der, zum; 2. mit dem, zum; 3. mit dem, zur; 4. mit dem, zur; 5. mit dem, zur; 6. mit der, zum; 7. mit dem, zur.
- 45 **Mögliche Lösung:** 1. Ich habe keine Lust, die Hausaufgaben zu machen; 2. Ich habe keine Zeit, im Internet zu surfen; 3. Ich schlage vor, ins Kino zu gehen; 4. Stefan hat keine Zeit, in die Turnhalle zu gehen; 5. Wir haben keine Lust, zu Hause zu bleiben; 6. Herr Weigel schlägt vor, ins Theater zu gehen; 7. Marion hat keine Lust, Mathe zu lernen; 8. Der Lehrer schlägt vor, eine Klassenfahrt nach Berlin zu machen.